

WIPPERTAL aktuell 46

Eine Zeitung für
Mieterinnen und Mieter der
Wippertal Immobilien GmbH



Ihr Zuhause – sicher wohnen!

Mülltrennung

Wohngeld

Warum Handwerksberufe Gold wert sind!

Tolle Angebote finden Sie auch unter WWW.WBG-WIPPERTAL.DE

Liebe Mieterinnen und Mieter,



viele von Ihnen wohnen bereits seit vielen Jahren bei der Wippertal und sind Zeugen dafür, dass Sie sich in Ihrem Zuhause wohlfühlen. Mit unserer Mieterzeitung möchten wir Sie zu den wichtigsten Themen rund um das Wohnen gut informieren.

Erfahren Sie auf den folgenden Seiten unter anderem, welche **Investitionsprojekte** bereits abgeschlossen und welche demnächst beginnen werden, was es mit der Akquise durch die Deutsche Telekom und andere Telekommunikationsanbieter zum **Glasfaserausbau** auf sich hat, wie wichtig **Mülltrennung** ist und welche

Projekte die Wippertal 2025 unterstützt.

In unserem Ratgeber erhalten Sie wichtige Kontaktvorschläge, wenn es um **Beratungsangebote zu möglichen finanziellen Unterstützungen** geht. Das Wohngeld hat sich 2025 erhöht, vielleicht haben Sie einen Anspruch darauf.

Wir laden Sie dazu ein, gelegentlich auch unsere **Website** zu besuchen, auf der Sie immer **aktuelle Informationen** finden. Bis zum Ende des Sommers soll unsere Website neu und übersichtlicher gestaltet sein. Neu ist dann auch der **Mängelmelder**, über den Sie einen Defekt oder

Reparaturbedarf in Ihrer Wohnung oder Ihrem Hauseingang melden können.

Wir freuen uns, wenn Sie in unserer Mieterzeitung viele interessante Beiträge lesen und Sie sich gut informiert fühlen. Gern beantworten wir Ihre Fragen rund um das Thema Wohnen.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen

Kathleen Kühn
Geschäftsführerin

Impressum

Herausgeber: Wippertal Immobilien GmbH
Anschrift: Planplatz 9
99706 Sondershausen
Telefon: 03632 7085-0
Telefax: 03632 7085-66
E-Mail: info@wbg-wippertal.de
Internet: www.wbg-wippertal.de

ViSdP: Kathleen Kühn

Auflage: 2.500 Stück
Verteilung: kostenfrei an alle Mieterinnen und Mieter der Wippertal Wohnungsbau- und Grundstücksgesellschaft mbH

Gestaltung & Layout: maniax-at-work.de // Werbeagentur
Telefon: 03632 701374
E-Mail: info@maniax-at-work.de
Internet: www.maniax-at-work.de

Bildnachweise: Freepik.com,
Wippertal Immobilien GmbH

Erscheinung: Juli 2025

Bei der redaktionellen Erstellung der Mieterzeitung wirkten mit:

Christina Köthe, Yvonne Kufs, Kathleen Kühn, Katrin Nöll, Kerstin Oswald, Anikó Schönstedt, Uwe Schneider, Susann Schöpe

Die Wippertal Immobilien GmbH übernimmt keine Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit sämtlicher Angebote und Informationen. Ferner kann nicht garantiert werden, dass die Angebote zum Zeitpunkt der Anfrage noch verfügbar sind.

5 x 500 € für Ihr Projekt

Im kommenden Jahr 2026 wollen wir auch wieder Ihr Projekt unterstützen.

Interesse? Dann bewerben Sie sich bis zum 30.11.2025 per Mail an

a.schoenstedt@wbg-wippertal.de:

- Name / Titel des Projektes
- Zeitraum der Durchführung
- Ziel und Zielgruppe
- geplanter Gesamtaufwand

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!



Inhaltsverzeichnis

ZUHAUSE UND ALLTAG	4
EINSATZ UND FREUDE	10
KARRIERE UND KÖPFE	14
RAT UND TAT	16

Baureport 2024



Segelteichstraße 34

- Was** Anbau zweiter Personenaufzug
Umbau Kellergeschoss inkl. Schaffung von
24 Elektroladestellplätzen
neue Grundleitungen
Errichtung einer Photovoltaikanlage
- Umsetzung** Februar 2024 – Januar 2025
- Investition** ca. 900.000,00 €



Am Neubau, Allmenhausen

- Was** Schaffung zusätzlicher PKW-Parkflächen
- Investition** ca. 15.000,00 €

Für 2025 greifen wir auf ein geplantes
Instandhaltungsbudget von 2,6 Mio. Euro zurück.

Bestandspflege

Fortlaufend beauftragen wir Maßnahmen an Bestandsobjekten. Neben Fassadenreinigungen und Renovierungen von Treppenhäusern, zuletzt in der Albert-Kuntz-Straße, werden auch einzelne Bauteile wie Haustüren, aktuell Joseph-Haydn-Straße, erneuert.

- | | | | |
|--------------------------------|--------------|---------------------------------|----------------|
| • Treppenhäuser | 61.000,00 € | • Wohnungssanierungen | 334.000,00 € |
| • Fassadenreinigungen | 96.000,00 € | • Instandhaltung/Instandsetzung | 1.180.000,00 € |
| • Nachrüstung Brandschutztüren | 165.000,00 € | | |

Bauplanung ab 2025

August-Bebel-Straße 59

Was Abbruch
Wann bis Jahresende 2025



August-Bebel-Straße 60

Was Energetische Aufwertung
Wann 2025/2026



Frankenhäuserstraße 44e , 40 Wohnungen

Maßnahme 1 energetische Sanierung (Fenstertausch)
Sommerlicher Hitzeschutz
Errichtung einer Photovoltaikanlage

Umsetzung Juni - Oktober 2025

Investition ca. 490.000,00 €

Förderung 123.575,00 €

Maßnahme 2 Umbau 2 neue Wohnungen

Umsetzung Sommer 2025

Investition ca. 243.000,00 €



Hermann-Danz-Straße 1, 62 Wohnungen

Die Planung der Strang- und Badsanierung zur Verringerung von Barrieren läuft seit Monaten und umfangreiche Angebote für die Ausführung werden eingeholt und ausgewertet. Wir haben Baustellen besichtigt und vorbildliche Sanierungsprojekte im bewohnten Zustand analysiert, um eine möglichst reibungslose Umsetzung für die Mieter zu gewährleisten. Die endgültigen Investitionskosten sind noch nicht bekannt, da die Angebotseinholung derzeit läuft. Wir rechnen mit ca. 2.000.000,00 €



Weizenstraße 1 - 7, 16 bis 20 Wohnungen

Was Teilabbruch und Umbau mit Personenaufzug,
Balkonen und ggf. kleiner Terrasse

Umsetzung Baubeginn 2026, Fertigstellung voraussichtlich 2027




Investition ca. 2.800.000,00 €

Gewerbevermietung



Durch Ideen, Mut und Engagement werden Geschäftsräume mit Leben gefüllt!
Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und zur Neueröffnung! Für Ihre Zukunft wünschen wir Ihnen alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

JUBILÄEN


5 JAHRE

-  **PITEP Physiotherapie**
Lange Straße 34, Sondershausen
-  **Aquaristikshop und Zoofachmarkt Saft**
Schösserstraße 8 - 9, Sondershausen
-  **Residenzbuchhandlung**
Bebrastraße 31, Sondershausen


10 JAHRE

-  **Allianz Versicherung Uwe Meyer**
Johann-Karl-Wezel-Straße 43, Sondershausen
-  **Psychotherapiepraxis Christof Rommel**
Güntherstraße 9, Sondershausen

15 JAHRE

-  **Regionaldirektion für Allfinanz Deutsche Vermögensberatung Andreas Heinz**
Burgstraße 7, Sondershausen

20 JAHRE

-  **Zahnarztpraxis Lioba Worschech**
Güntherstraße 9, Sondershausen

NEUERÖFFNUNG

GetHelpy – Ambulanter Pflegedienst

Johann-Karl-Wezel-Straße 56 + 58, Sondershausen



Ernährungs- und Gesundheitsberatung – Doreen Vogt

Johann-Karl-Wezel-Straße 51, Sondershausen



Glasfaserausbau

Die Deutsche Telekom plant im Stadtgebiet Sondershausen den Glasfaserausbau voraussichtlich ab Sommer dieses Jahres voranzutreiben. Damit verbunden sind Markterkundungen der Telekom, die bereits seit geraumer Zeit laufen. Sicherlich haben einige von Ihnen bereits an der Haustür „Beratungsangebote“ erlebt.

WAS IST WICHTIG ZU WISSEN:

Mit dem Glasfasernetz ist eine hohe **Bandbreite für Down- und Uploads** sowie eine **höhere Internetbelastbarkeit** sichergestellt. Das kann dann besonders von Vorteil sein, wenn man z.B. im Homeoffice viel online arbeitet, große Datenmengen versendet oder empfängt und verschiedene Streaming Angebote für Fernsehen nutzt. Derzeit reichen zwar die zur Verfügung stehenden Bandbreiten der Internet- und Kabelanbieter für den Großteil unserer Mieter aus, es wird jedoch mit einem **Anstieg in den nächsten Jahren** gerechnet.

Wir empfehlen, sich nicht vor der Wohnungstür beraten zu lassen und Verträge kurzfristig abzuschließen, sondern bei Interesse einen Termin in einem der **Beratungszentren** oder zu Hause zu vereinbaren. **Auf den Internetseiten der Telekommunikationsanbieter** erfahren Sie, wo das nächste Beratungszentrum zu finden ist. Informieren Sie sich bei Ihrem bisherigen Anbieter, **wieviel Datenvolumen Sie durchschnittlich nutzen** und wägen Sie ab, was Sie an den vielfältigen Angeboten wirklich benötigen. **Gesetzlich** haben Sie als Mieter immer

eine freie Anbieterwahl für Telekommunikationsleistungen. Wenn Sie sich für einen Glasfaseranschluss entscheiden haben, benötigen Sie die Zustimmung der Wippertal, denn der Anschluss stellt einen Eingriff in unser Gebäudernetz dar. Hierzu setzt sich Ihr Anbieter automatisch mit uns in Verbindung. Beachten Sie, dass es einige Zeit dauert, bis der gebuchte Anschluss technisch umgesetzt werden kann.

Damit nicht verschiedene Anbieter in unseren Gebäuden eine Netzinstallation vornehmen, beabsichtigt die Wippertal eine einheitliche Vorgehensweise sicherzustellen. Damit verbunden wäre eine geplante Vorrüstung in fast allen Gebäuden, auch in den Ortsteilen, bis voraussichtlich Ende 2027. **Für Sie** als Mieter ist der Glasfaserausbau im Gebäudernetz selbstverständlich **kostenfrei**. Sie entscheiden selbst, ob und

in welchem Umfang Sie entsprechende Leistungen gegen Entgelt buchen. Sobald der geplante Glasfaserausbau in Ihrem Wohnhaus umgesetzt werden soll, erhalten Sie rechtzeitig ein Schreiben von uns.



**MEHR GESCHWINDIGKEIT
FÜR IHR ZUHAUSE!**

Altkleiderentsorgung

Altkleider können in Containern auf städtischen Grundstücken entsorgt werden, die regelmäßig geleert werden. Im Stadtgebiet und auch auf den Grundstücken der Wippertal wurden darüber hinaus illegal Container aufgestellt, die meist durch eine starke Vermüllung auffallen. Hier fehlt es an Ansprechpartnern und gültigen Kontaktdaten, sodass eine Beräumung nicht möglich ist. Derzeit bemüht sich die Wippertal gemeinsam mit der Stadtverwaltung Sondershausen darum, das illegale Aufstellen dieser Container dauerhaft zu unterbinden.



Besonders ärgerlich ist, wenn der Müll entsorgt wird und es kurz darauf wieder genauso aussieht wie vorher. **Wir bitten darum generell keine Altkleidertüten neben Container zu legen.**

Altkleider, Grobmüll und große Kartons können auch direkt bei Remondis in der Schachtstraße 5 in Sondershausen entsorgt werden.

Alte Elektrogeräte können bei Bedarf beim Unternehmen Elektrogeräteverwertung Göllingen GmbH in der Frankenhäuser Straße 64 in Sondershausen entsorgt werden.



Mülltrennung leicht gemacht

Der Bundesdurchschnitt beträgt ca. 30 kg Sammelmenge an Leichtverpackungen pro Einwohner im Jahr. Im Vergleich dazu erreichte laut Analyse im Kyffhäuserkreis im Jahr 2023 die Sammelmenge ein Rekordhoch von 60 kg pro Einwohner, also doppelt so viel wie bundesweit üblich. (Quelle: kyffhäusernachrichten)

Grund war lt. Umweltamt des Kyffhäuserkreises jedoch, dass sich in den Gelben Tonnen oft ganz andere Materialien befanden! Neben Verpackungen fand sich zum Teil ein hoher Anteil an Restmüll wie Speiseabfälle, Katzenstreu u.ä. darin. Dadurch kann der Inhalt der Gelben Tonne nicht mehr wie vorgesehen recycelt werden.

Dies führte zu Kontrollen in 2024/2025 mit dem Ergebnis, dass Tonnen gesondert entsorgt oder gar entzogen wurden.

Auch die Verwendung von undurchsichtigen Tüten oder Säcken ist übrigens eine Fehlbefüllung!

Im Interesse unserer Umwelt (und Ihres Geldbeutels): **trennen Sie richtig!**

Was gehört in welche Tonne? Sie sind nicht sicher? QR-Code hilft!



Für uns und Sie da!

WIPPERTAL aktuell



AWO Therapiezentrum
Physiotherapie und Podologie
Telefon: 03632 667 40 880

AWO Seniorenwohngemeinschaft
„An der Wipper“
Telefon: 03632 667 40 830

AWO Seniorenresidenz
„Haus am Wippertor“ Weizenstraße 17 & 19
Telefon: 03632 667 40 000 99706 Sondershausen



- ☒ **Gras gewachsen**
- ☒ **Hecke gewuchert**
- ☒ **Bäume zu hoch**

Kein Problem
EDL kommt!

EDL GmbH | Heerstraße 31a | 99706 Sondershausen
Telefon: 0 36 32 / 78 24 65
Telefax: 0 36 32 / 66 57 50
E-Mail: info@edl-sondershausen.de
www.edl-sondershausen.de



Kyffhäusersparkasse

Melanie Brendemühl
Versicherungskauffrau
Leiterin Versicherungsagentur



Versicherungsagentur
F.-Schluffer-Str. 23-25
99706 Sondershausen

Telefon 03632 658-445
melanie_brendemuehl@
kyffhaeusersparkasse.de
www.kyffhaeusersparkasse.de

METALLBAU

Jörg Margraf Inhaberin Heike Kratz
Metallbau Toranlagen Schlüsseldienst



BARBAROSSA-TÜR

Telefon 0 36 32 / 50 815



OBJEKTDIENSTLEISTUNGEN
Telemann GmbH

☎ 03631 / 46 22 96

www.odl-telemann.de ✉ info@odl-telemann.de

GetHelphy®

DER PFLEGEDIENST

- ✓ Ambulanter Pflegedienst
- ✓ Pflegeberatung
- ✓ Außerklinische Intensivpflege 24h

Ambulanter Pflegedienst Sondershausen
Johann-Karl-Wezel-Straße 58
TEL 03632/8222953 FAX 03632/8222971 MOBIL 0172/3679712
E-MAIL pflge@gethelphy.com

Blühwiese Franzberg



Nachhaltigkeit bedeutet, unsere Erde und Gesellschaft so zu bewahren und verantwortungsvoll zu pflegen, dass auch zukünftige Generationen gut leben können.



Umweltschutz:

Die Natur und ihre Ressourcen bewahren. Zum Beispiel weniger Müll produzieren, Wälder schützen und erneuerbare Energien nutzen.



Wirtschaftliche Nachhaltigkeit:

Eine stabile Wirtschaft aufbauen, die langfristig Arbeitsplätze schafft und Ressourcen verantwortungsvoll nutzt.



Soziale Gerechtigkeit:

Dafür sorgen, dass alle Menschen fair behandelt werden und Zugang zu Bildung, Gesundheit und guten Arbeitsbedingungen haben.



Unser Beitrag für mehr Artenvielfalt

Seit Ende 2023 besteht eine Kooperation zwischen dem NABU und der Wippertal Immobilien GmbH. Für das Projekt „Blüh- und Insektenwiese“ haben wir die tatkräftigen Mitglieder der NABU-Ortsgruppe begeistern können.

Was, wann, wie zu tun ist – die Experten wissen´s zum Glück!

Die NABU e.V. Ortsgruppe Sondershausen berät und unterstützt die Wippertal bei der Pflege und Entwicklung der Naturwiese auf dem Franzberg.

Viele Insekten überwintern in verdorrten Pflanzenstängeln, legen ihre Eier oder Kokons dort ab.

Über den richtigen Zeitpunkt zur Mahd entscheiden die Experten je nach Wüchsigkeit und Wetterlage. Nach einigen Tagen wird das Mahdgut entfernt, um dem Boden nicht zu

viel Nährstoffe zuzuführen und den Insekten Gelegenheit zu geben, sich neu zu verkriechen.

Bereits im letzten Jahr war die Fläche dadurch ein Paradies für viele verschiedene Insekten und Kleintiere! Neben vielen Hummeln, die fleißig auf Nahrungssuche waren, konnte man unter anderem auch kleinere Libellenarten sichten. Die Vielfalt der Blüten auf der Fläche war nicht nur eine Insekten- sondern auch eine Augenweide.

Machen Sie doch auch mal einen Spaziergang durch unser Wohnquartier auf dem Franzberg und schauen Sie, was es auf den Flächen für Blüten und Insekten zu entdecken gibt!

Projektspenden

In der letzten Ausgabe unserer Mieterzeitung haben wir finanzielle Unterstützung für Projekte in 2025 ausgelobt. Bewerbungen aus den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit sowie Bildungsangebote für Jung und Alt gingen ein. Freuen durften sich:

Staatliche Grundschulen „Adolph Diesterweg“ in Ebeleben sowie „Östertal“ und „Käthe-Kollwitz“ in Sondershausen

Lehrmaterialspende des Aktion Kinderschutz e.V. für die Prävention und Aufklärung von Missbrauch und Gewalt gegenüber Kindern.



Thüringer Landesmusikakademie

Schulprojekt „Nepomuk und der Rabel“ (basierend auf dem Buch von Annika Bosch) in Kooperation mit der Grundschule Franzberg, dem TN LOS! und der GSES



Volleyball-Club Jechaburg e.V.

neue Vereinstrikots



Handwerk lohnt sich

Sicherlich ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen. Sie melden einen Defekt, ein Wasserschaden muss beseitigt werden, der Rollladengurt klemmt. Schnell sollte ein Handwerker die Reparatur übernehmen, dann wäre alles wieder fein und Sie sind als Mieter zufrieden.

Die Realität sieht allerdings so aus, dass wir häufig längere Wartezeiten hinnehmen müssen, weil unsere Auftragnehmer kaum nachkommen, die zahlreichen Aufträge innerhalb kürzester Zeit abzarbeiten. Es fehlt schlichtweg an fachkundigen Gesellen in den Handwerksbetrieben und bei verschiedenen Dienstleistungsanbietern.

Wer die Medien zu diesem Thema verfolgt weiß, dass sich diese Situation künftig dramatisch verschlimmern wird. Immer weniger Menschen sind für eine **handwerkliche Ausbildung** zu gewinnen oder erfüllen die dafür **notwendigen Voraussetzungen**.

In den nächsten Jahren werden ortsansässige Firmen vom Markt verschwinden, wenn nicht rechtzeitig für eine qualifizierte Nachfolge gesorgt werden kann. Im digitalen Zeitalter werden gerade von Unternehmensnachfolgern nicht nur handwerkliche Fähigkeiten, sondern auch kaufmännische Qualitäten und optimierte Arbeitsorganisationen gefordert. Vordenker und innovative Spezialisten werden in Zukunft dringend benötigt.

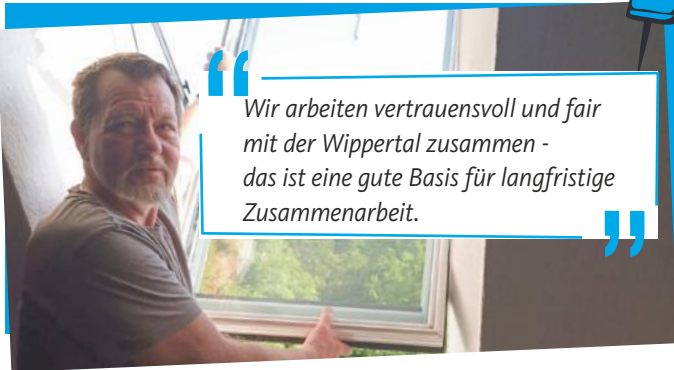
Unsere **Verbundenheit zur Region** ist uns ein Herzensanliegen. Unser Motto lautet daher: **„Geld in der Region lassen“**. Indem wir lokale Dienstleistungsunternehmen und Handwerker bevorzugen, unterstützen wir die regionale Wirtschaft und tragen dazu bei, dass die Wertschöpfung in unserer Region bleibt. Gemeinsam möchten wir unsere Region weiter voranbringen und lebenswert gestalten.

DARUM UNSER APPELL AN JUNGE LEUTE:

Ihr seid die Zukunft – und die braucht kluge Köpfe und geschickte Hände! Mathe und Deutsch sind nicht nur Schulstoff, sondern Schlüssel zu großen Chancen. Seid neugierig, lernt mit Begeisterung, denn mit Wissen und Offenheit könnt ihr überall etwas bewegen. Das Handwerk wartet auf euch – ein Bereich voller Möglichkeiten, Stabilität und echter Bedeutung. Wer anpackt, gestaltet die Welt. Nutzt eure Talente und werdet Teil einer starken Gemeinschaft, die Zukunft schafft. Ihr habt es in der Hand!



Wir wissen, dass Qualität zählt, und können uns darauf verlassen, dass unsere Leistungen fair bewertet werden.



Wir arbeiten vertrauensvoll und fair mit der Wippertal zusammen - das ist eine gute Basis für langfristige Zusammenarbeit.



Unsere Zusammenarbeit wird geschätzt und wir können uns auf stabile Aufträge verlassen.

Malerbetrieb Jens Hoffmann

Seit der Wende ist Jens Hoffmann – zunächst noch als Angestellter bei Malerbetrieben – für die Wippertal tätig. Seit 2009 führt er seinen eigenen Malerbetrieb mit seinem 4-köpfigen Team und bietet professionelle Maler- und Tapezierarbeiten in Innenräumen, Fußbodenbelagsarbeiten und Fassaden an. Ein Praktikum bei ihm ist jederzeit möglich.

Holzsanierung Klaus Geyer

Seit über 15 Jahren ist die Firma Holzsanierung Klaus Geyer im Auftrag der Wippertal unterwegs – Reparaturen sowie Aus- und Einbau von Fenstern, Türen, Rollläden und Glasarbeiten gehören zum Leistungsangebot. Junge Leute können bei ihm das Tischlerhandwerk erlernen.

GTS Gebäudetechnik Sondershausen GmbH

Seit Gründung der GTS Gebäudetechnik Sondershausen GmbH im Jahr 2002 arbeitet sie mit und für die Wippertal. Die Gründer der GTS GmbH sind Herr Chris Schmechel (aktueller Geschäftsführer) und Herr Dieter Tetzl (gemeinsamer Geschäftsführer bis Ende 2023). Beide Geschäftsführer arbeiteten vorher schon unter der Vorgängerfirma Herbst GmbH seit der Gründung der Wippertal mit ihr zusammen.

Das 30 Mitarbeiter starke Team mit 20 Monteuren und 5 Auszubildenden kümmert sich um die Montage, Wartung und Instandhaltung von Heizungsanlagen, Lüftungs- und Klimaanlage, Sanitärinstallationen, Isolierungen sowie Reparaturen aller Art.

Treue und Neue im Team

Herzliche Glückwünsche

zum Mitarbeiterjubiläum!



von links nach rechts: Melanie Erfurth, Andreas John, Anne Müller, Jens Fiedler, Sarah Lübbecke, Christopher Schwind, Sandra Hübner, Mario Böning

Sandra Hübner – 5 Jahre

Anne Müller – 5 Jahre

Jens Fiedler – 35 Jahre

Joachim Heinevetter – 35 Jahre

Christina Köthe – 15 Jahre

Kinga Smentek – 15 Jahre

Susann Schöpe – 10 Jahre

In den Ruhestand verabschiedet



Günther Bohn beendete im vergangenen Jahr seine knapp 40-jährige Tätigkeit im Unternehmen mit dem Eintritt in den Ruhestand.

Yvonne Kufs schied vor wenigen Tagen nach beinahe 28-jähriger Unternehmenszugehörigkeit aus dem aktiven Berufsleben aus.

Wir sagen Danke und wünschen beiden für den kommenden Lebensabschnitt alles Gute und beste Gesundheit!



Neu dabei ab diesem Jahr

Mario Böning: Sachbearbeiter technisches Gebäudemanagement
Melanie Erfurth: Controlling
Andreas John: IT-Administrator
Christopher Schwind: Sachbearbeiter technisches Gebäudemanagement

Ausbildung



Unserem Aufruf für den diesjährigen **Ausbildungsplatz zur Immobilienkauffrau** ist Ulrike Wenzl gefolgt.

Die junge Sondershäuserin hat bereits im Vorfeld über ein Schülerpraktikum Einblicke in unser Unternehmen gewonnen und sich dann auch beworben.

Sie hat uns mit ihrer Bewerbung überzeugt und beginnt im Herbst ihre Ausbildung bei uns.

Wir freuen uns, dass sie bei und mit uns in ihr Berufsleben startet!



Fortbildung geschafft

Sarah Lübbecke hat sich berufsbegleitend als Immobilienfachwirtin weitergebildet. Damit hat sie ihr Wissen und ihre Erfahrung als gelernte Immobilienkauffrau ausgebaut. Sie war fleißig und wir haben die Daumen gedrückt!

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!**



SCHÜLERPRAKTIKUM

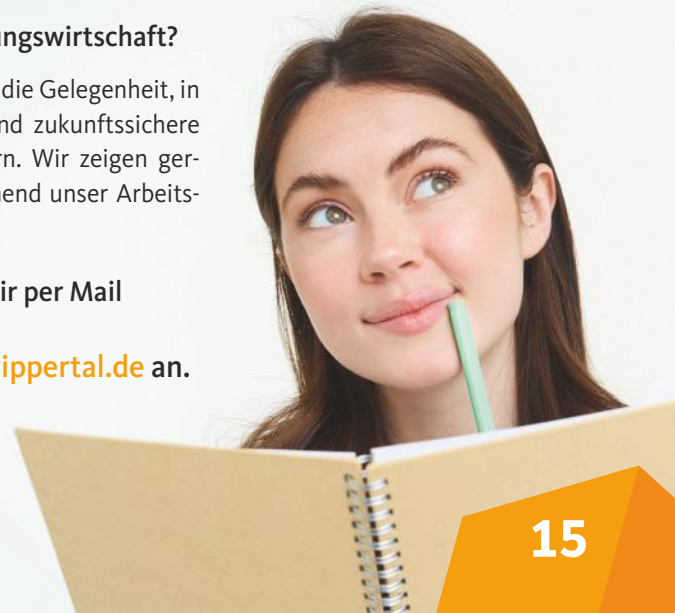
PRAKTISCHE EINBLICKE IN DIE WOHNUNGSWIRTSCHAFT

Neugierig auf die Wohnungswirtschaft?

Ein Schülerpraktikum bietet die Gelegenheit, in eine abwechslungsreiche und zukunftsreiche Branche hineinzuschnuppern. Wir zeigen gerne, wie vielseitig und spannend unser Arbeitsfeld ist!

Bewerbungen nehmen wir per Mail über die

✉ bewerbung@wbg-wippertal.de an.



Unser Beitrag zum sozialen Wohnen!

Unser Auftrag ist die sichere und sozialverträgliche Wohnraumversorgung für alle Bürger mit unterschiedlichem Einkommen. Auch in Zukunft vermieten wir Sozialwohnungen in verschiedenen Größen.

Für diese Wohnungen bestehen Mietpreis- und Belegungsbindungen. Damit sind sie für die Bürger verfügbar, die aufgrund ihres Einkommens und anderer Kriterien einen Wohnberechtigungsschein (kurz: WBS) von der zuständigen Stelle erhalten.

Zuständige Stelle für Sondershäuser Bürger: Stadtverwaltung Sondershausen
Zuständige Stelle für Auswärtige: jeweilige Gebietsverwaltung des aktuellen Wohnortes

In unseren Wohnungsangeboten ist immer angegeben, wenn ein WBS erforderlich ist.



Bei Interesse für eine dieser Wohnungen - hier geht's zum Infoblatt für die Antragstellung:



**HIER
GEHT ES ZU UNSEREM
WOHNUNGSFINDER**

KONTAKT WOHNUNGSBÖRSE GEWERBE UND WOHNUNGEN

Frau Köthe: ✉ c.koethe@wbg-wippertal.de ☎ 03632 7085-68
Frau Schöpe: ✉ s.schoepe@wbg-wippertal.de ☎ 03632 7085-52

FAU Sondershausen / HOC Sondershausen

Die Mitarbeiter der FAU im HOC Sondershausen bieten ein breites Spektrum an einfachen Beratungsleistungen rund um die Mietwohnung und nachbarschaftliches Zusammenleben an. Zeichnen sich drohende Mietschulden ab, unterstützt Sie das freundliche Mitarbeiter-team bei der Beantragung von Wohngeld und anderen Unterstützungsangeboten sowie beim Ausfüllen von Formularen.

Darüber hinaus fördert die FAU Begegnung und berät bei Schwierigkeiten im gesellschaftlichen Zusammenleben. Durch ein gutes lokales Netzwerk können auch Sprachbarrieren durch Übersetzer überwunden werden.



Kontakt: ☎ 03632 619-0

Gut wohnen mit Unterstützung

Wohngeld und Kosten der Unterkunft einfach erklärt

Viele Menschen bezahlen jeden Monat viel Geld für ihre Wohnung. Die Miete, das Heizen und andere Nebenkosten können in Summe teuer sein. Damit Wohnen bezahlbar bleibt, gibt es in Deutschland zwei Hilfen: Wohngeld und Kosten der Unterkunft (KdU).

Was ist Wohngeld?

Wohngeld hilft Menschen mit wenig Einkommen, ihre Miete oder Hauskosten zu bezahlen. Es gibt:

- **Zuschuss zur Miete**
- **Lastenzuschuss** für Menschen, die eine eigene Wohnung oder ein eigenes Haus haben.

Nicht jeder bekommt Wohngeld. Es kommt darauf an:

- Wie viel man verdient.
- Wie groß die Wohnung ist.
- Wie viele Personen im Haushalt leben.

Wie bekommt man Wohngeld?

Man kann einen Antrag stellen. Die Formulare dafür erhält man beim Landratsamt Kyffhäuserkreis oder auf dessen Homepage:

www.kyffhaeuser.de/bildung-soziales/



MEHR ZUM THEMA
WOHNGELD ERFAHREN
SIE ONLINE



JETZT
WOHNGELD-ANSPRUCH
PRÜFEN



Was tun bei Zahlungsschwierigkeiten?

Manchmal gibt es Monate, in denen das Geld knapp ist – unerwartete Ausgaben oder eine Veränderung im Einkommen können dazu führen, dass die Miete schwer zu bezahlen ist. Doch keine Sorge, es gibt Lösungen!

- **Sprechen Sie frühzeitig mit uns.** Ein offenes Gespräch kann helfen, eine gemeinsame Lösung zu finden.
- **Prüfen Sie, ob Sie Anspruch auf Wohngeld haben.** Diese Unterstützung kann Ihnen helfen, Ihre Mietkosten zu decken.
- **Holen Sie sich Beratung!** Die FAU Sondershausen, andere Sozialberatungsstellen oder das Jobcenter können helfen, wenn Sie finanzielle Beratung benötigen.



Sicheres Wohnen

Das Zuhause sollte ein Ort der Sicherheit und Geborgenheit sein. Hier sind wichtige Tipps der Thüringer Polizei, um Ihre Wohnung sicherer zu machen und Einbrüche zu verhindern.

- 1 Hauseingangstür immer schließen:** Halten Sie die Hauseingangstür geschlossen und prüfen Sie, wer ins Haus kommt.
- 2 Wohnungstür immer verschließen:** Schließen Sie Ihre Wohnungstür immer zweimal ab, auch wenn Sie nur kurz weg sind.
- 3 Fenster und Balkontüren sichern:** Kippen Sie keine Fenster, wenn Sie nicht zu Hause sind.
- 4 Keller und Nebenräume schützen:** Sorgen Sie dafür, dass auch Keller- und Nebeneingangstüren gut gesichert sind.
- 5 Sicherheitsbewusstsein fördern:** Bilden Sie eine Nachbarschaftshilfe und achten Sie gemeinsam auf verdächtige Personen oder Vorkommnisse.
- 6 Wertgegenstände sichern:** Lagern Sie Wertgegenstände sicher und unauffällig. Nutzen Sie ggf. einen Tresor.
- 7 Notfallkontakte bereithalten:** Halten Sie wichtige Telefonnummern, wie die Polizei und den Schlüsseldienst, griffbereit.
- 8 Vorsicht bei unbekanntem Besuchern:** Öffnen Sie die Tür nur, wenn Sie den Besucher kennen oder sich vergewissert haben, wer es ist.
- 9 Risiken minimieren:** Vermeiden Sie, Hinweise auf Ihre Abwesenheit (z.B. durch soziale Medien) öffentlich zu machen.

Sicherheit beginnt oft schon mit kleinen Maßnahmen, die in der Summe einen großen Unterschied machen können.



Wohnklima – Zuhause

Ein gutes Wohnklima trägt dazu bei, dass Menschen sich in ihrem Zuhause wohlfühlen und gesund leben können.

Auf unserer **Website** gibt es Informationen zu Themen wie Heizen, Lüften und Schimmelbildung – alle drei sind wichtige Aspekte für ein angenehmes Wohnklima.



Unsere neue Website kommt – mit Mängelmelder!

Bald ist es soweit: Unsere frisch überarbeitete Homepage geht demnächst online! Ein besonderer Service ist der **Mängelmelder**, mit dem Sie einen Reparaturbedarf ganz unkompliziert melden können.

Außerdem lohnt sich ein regelmäßiger Blick in unsere **Neuigkeiten** – bleiben Sie informiert über alle Themen und unser Wohnangebot!



**MEHR DAZU
IN KÜRZE!**

Unsere Geschäftszeiten – Persönliche Termine nach Vereinbarung

Liebe Mieterinnen und Mieter,
wir sind zu folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.30 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

Für persönliche Gespräche und individuelle Anliegen bitten wir Sie, vorab einen Termin mit uns zu vereinbaren.

Sie erreichen uns telefonisch unter 03632 7085-0.

Unsere freundlichen Mitarbeiterinnen am Empfang,
Frau Klein und Frau Smentek, freuen sich auf Ihren Anruf.



Havarien

Was sind Havarien?

- Wasserrohrbruch
- Ausfall der Heizungsanlage
- Stromausfall
- Verstopfung der Abflussleitungen

Was tun?

1. **Schaden stoppen** – z. B. Wasser abdrehen.
2. **Nachbarn um Unterstützung bitten**
3. **Aushang mit Notdienst-Kontakten im Treppenhaus beachten**
4. **Notdienst-Firma anrufen und informieren**
5. **Schäden minimieren, wenn möglich** – z.B. Wasser aufwischen, Zugang ermöglichen.
6. **Vermieter informieren**



BEI FEUER ZÄHLT JEDE SEKUNDE – SOFORT 112 ANRUFEN!